

**Germany-Eggenstein-Leopoldshafen: Electrical services**

OJ S 206/2023 25/10/2023

Contract notice

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH

Postal address: Hermann-von-Helmholtz-Platz 1

Town: Eggenstein-Leopoldshafen

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Postal code: 76344

Country: Germany

Contact person: Machauer, Joshua

E-mail: [joshua.machauer@kte-karlsruhe.de](mailto:joshua.machauer@kte-karlsruhe.de)

Telephone: +49 7247/88-2897

**Internet address(es):**Main address: <http://www.kte-karlsruhe.de>Address of the buyer profile: <https://portal.deutsche-evergabe.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/e1c96ca3-6585-44db-b9fe-80f4b8b26f65>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/e1c96ca3-6585-44db-b9fe-80f4b8b26f65>

**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

**I.5. Main activity**

Other activity: Rückbau nuklearer Forschungsanlagen

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Arbeitsvorbereitung zur Umsetzung der System- und Komponentenverantwortung für den Technischen Service Elektro- und Leittechnik der KTE

Reference number: 2023000821JOM

**II.1.2. Main CPV code**

71314100 Electrical services

### **II.1.3. Type of contract**

Services

### **II.1.4. Short description**

Gegenstand des Vertrages sind die selbständige, qualitätsgerechte und eigenverantwortliche Zu-arbeit zur Umsetzung der System- und Komponentenverantwortung für den Bereich Technischer Service Elektrotechnik der KTE nach Vorgaben des AG.

### **II.1.5. Estimated total value**

### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

## **II.2. Description**

### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

71314100 Electrical services

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

### **II.2.4. Description of the procurement**

Gegenstand des Vertrages sind die selbständige, qualitätsgerechte und eigenverantwortliche Zu-arbeit zur Umsetzung der System- und Komponentenverantwortung für den Bereich Technischer Service Elektrotechnik der KTE nach Vorgaben des AG.

Im Einzelnen handelt es sich um Leistungen, die im Rahmen eines Dienstvertrages vom AN für die KTE erbracht werden.

### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

### **II.2.6. Estimated value**

### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 08/01/2024 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: no

### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2.11. Information about options**

Options: no

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### **II.2.14. Additional information**

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

#### **III.1.1.**

## **Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige, ungültige oder abgelaufene Nachweise bzw. Unterlagen zum Ausschluss führen können. Darüber hinaus können wissentlich falsche Angaben/Erklärungen im Angebot den Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben. Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, Nachweise und Bescheinigungen für im Vergabeverfahren gestellte Anforderungen nachzufordern, die durch den Bieter nur mittels Eigenerklärungen nachgewiesen wurden. Sollten vergleichbare bzw. gleichwertige Nachweise vorgelegt werden, ist die jeweilige Vergleichbarkeit bzw. Gleichwertigkeit durch den Bieter nachzuweisen. Dieser Nachweis muss bereits mit Einreichung des Angebotes erbracht werden. Jegliche Kommunikation sowie etwaige Terminabstimmungen bzgl. vor-Ort Begehungen sind zwingend über die Bieterkommunikation der eVergabe-Plattform einzureichen und werden ausschließlich dort beantwortet. Der Bieter bestätigt, dass die Dateinamen von beigefügten Anlagen eine maximale Länge von 30 Zeichen nicht überschreiten.

VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG: Der Bieter bestätigt, dass- für die dem Angebot beigefügten Zertifikate und Nachweise die lückenlose Gültigkeit im gesamten Leistungszeitraum aufrecht erhalten wird.- bei der Ausführung des ausschreibungsgegenständlichen Auftrags alle geltenden rechtlichen Verpflichtungen eingehalten werden, insbesondere Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung entrichtet werden, die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen eingehalten werden und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt wird, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben sind. Dies gilt - soweit zutreffend - auch für eingesetzte Nachunternehmer. Der Prüfung durch die KTE wird zugestimmt.

Der Bieter bestätigt, dass die Zuverlässigkeit wie folgt gewährleistet ist: • Das Unternehmen befindet sich nicht in einem laufenden Insolvenzverfahren. • Das Unternehmen befindet sich nicht in einem derart vergleichbaren Verfahren. • Es wurde keine Eröffnung eines derartigen Verfahrens beantragt oder abgelehnt. • Es wurde kein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt. • Das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation. • Es wurden keine Verfehlungen begangen, die die Zuverlässigkeit in Frage stellen. • Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern & Abgaben wurde ordnungsgemäß erfüllt. • Die Verpflichtung zur Entrichtung der SV-Beiträge wurde ordnungsgemäß erfüllt. • Die Eintragung bei der zuständigen Berufsgenossenschaft vorliegt und den Verpflichtungen gegenüber dieser ordnungsgemäß nachgekommen wird. • Die Einhaltung der Tariftreue wird gewahrt. • Es liegen keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vor.

Ist der Einsatz von Nachunternehmern zur Durchführung der vorgesehenen Leistung vorgesehen? Wenn zutreffend: Bitte benennen Sie die Nachunternehmer sowie deren Leistungsanteil in dem unter "Vertragsbedingungen/Leistungen" hinterlegten Dokument "Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen". Bitte fügen Sie die des weiteren eine Verpflichtungserklärung über die Bereitstellung der für den Auftrag erforderlichen Mittel bei Einsatz von Nachunternehmern (Eignungsleihe) bei.

Erfolgt die Einreichung durch eine Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaft? Sofern sich der Bewerber/Bieter/Bewerbergemeinschaft/Bietergemeinschaft Unternehmen für den ausschreibungsgegenständlichen Auftrag im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und

finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt, hat er/sie nachzuweisen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er/sie eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens vorlegt. Hinweis: Ein Bewerber oder Bieter kann jedoch im Hinblick auf Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese die Leistung erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Die Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot bzw. Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, • in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist; • in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung der Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist; • dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt; • dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

Rechtsverbindliche Bestätigung zur Gültigkeit der ZVB's des AG: Der Bieter bestätigt, dass die den Vergabeunterlagen beigefügten Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Auftraggebers anerkannt werden.

Rechtsverbindliche Bestätigung zur Gültigkeit der OKB's des AG: Der Bieter bestätigt, dass die den Vergabeunterlagen beigefügten Ordnungs- und Kontrollbestimmungen des Auftraggebers anerkannt werden. Im Falle der Zuschlagserteilung verpflichtet der Bieter sich bzw. seine Erfüllungsgehilfen zur Beachtung und Einhaltung der aufgeführten Regelungen. Die Unterlage kann durch den Bieter ausgefüllt, mit Stempel und Unterschrift versehen und mit dem Angebot als separate Anlage gesondert hochgeladen werden. Dies ist jedoch nicht zwingend erforderlich.

Ich (Wir) erkläre(n), dass keiner der folgenden Umstände, die meine Mitwirkung im o. g. Vergabeverfahren ausschließen würden, auf mich zutrifft. Diese Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen, einschließlich Unterauftragnehmer, auch für diese):

Neutralitätserklärung zur Vermeidung von Interessenkonflikten (Quelle: § 6 VgV/§ 4 UVgO:)  
(1) Organmitglieder oder Mitarbeiter des öffentlichen Auftraggebers oder eines im Namen des öffentlichen Auftraggebers handelnden Beschaffungsdienstleisters, bei denen ein Interessenkonflikt besteht, dürfen in einem Vergabeverfahren nicht mitwirken. (2) Ein Interessenkonflikt besteht für Personen, die an der Durchführung des Vergabeverfahrens beteiligt sind oder Einfluss auf den Ausgang eines Vergabeverfahrens nehmen können und die ein direktes oder indirektes finanzielles, wirtschaftliches oder persönliches Interesse haben, das ihre Unparteilichkeit und Unabhängigkeit im Rahmen des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte. (3) Es wird vermutet, dass ein Interessenkonflikt besteht, wenn die in Absatz 1 genannten Personen 1. Bewerber oder Bieter sind, 2. einen Bewerber oder Bieter beraten oder sonst unterstützen oder als gesetzliche Vertreter oder nur in dem Vergabeverfahren vertreten, 3. beschäftigt oder tätig sind a) bei einem Bewerber oder Bieter gegen Entgelt oder bei ihm als Mitglied des Vorstandes, Aufsichtsrates oder gleichartigen Organs oder b) für ein in das Vergabeverfahren eingeschaltetes Unternehmen, wenn dieses Unternehmen zugleich geschäftliche Beziehungen zum öffentlichen Auftraggeber und zum Bewerber oder Bieter hat. (4) Die Vermutung des Absatzes 3 gilt auch für Personen, deren Angehörige die Voraussetzungen nach Absatz 3 Nummer 1 bis 3 erfüllen. Angehörige sind der Verlobte, der Ehegatte, Lebenspartner, Verwandte und Verschwägte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten und Lebenspartner der Geschwister und Geschwister der Ehegatten und Lebenspartner, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese): 1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers /Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%, c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Bitte weisen Sie die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister des Staates nach, in dem das Unternehmen niedergelassen ist oder weisen Sie auf andere Weise die Erlaubnis der Berufsausübung nach - Nachweis nicht älter als 12 Monate. Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können. Der Bieter bestätigt, dass er im Besitz einer bestehenden Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung ist. Bitte fügen Sie einen entsprechenden Nachweis über eine bestehende Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung bei. Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

Handelt es sich bei Ihrem Unternehmen um ein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU)? Nach der Definition in Art. 2 Abs. 1 der Empfehlung der Europäischen Kommission (2003/361 /EC) vom 6.3.2003 handelt es sich dabei um Unternehmen, die • weniger als 250 Personen beschäftigen und • entweder einen Jahresumsatz von höchstens EUR 50 Mio. erzielen • oder eine Jahresbilanzsumme EUR 43 Mio. nicht überschreiten.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Gefordert sind Fachkenntnisse des zum Einsatz kommenden AN-Personals in mindestens einer der nachfolgend genannten

Fachrichtungen bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung. Als Nachweis der Fachkenntnis sind vorzulegen: Abgeschlossenes Studium der Elektrotechnik oder abgeschlossene

Berufsausbildung mit Weiter-bildung zum Meister/Techniker im Bereich dieser Fachrichtung:

- Fachrichtung 1: Energietechnik
- Fachrichtung 2: Sicherheitsbeleuchtung
- Fachrichtung 3: Elektroinstallation
- Fachrichtung 4: Schaltschrankbau

Weiterhin muss es sich dabei um eine geschulte Fachkraft gemäß DIN VDE 0100 handeln.  
Dies ist vom Bieter zu bestätigen.  
Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 12 b) AtG, falls nicht vorhanden siehe Abschnitt 4.3  
Berufliche Strahlenexposition der Kategorie A gemäß § 71 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) (bzw. alt § 54 StrlSchV)  
Atemschutztauglichkeit gemäß DGUV Grundsatz 26.2  
Unterweisung in die Arbeitssicherheit gem. § 12 ArbSchG  
Jährliche Sicherheitsunterweisung gemäß DGUV Regel 103-011 bzw. DIN VDE 0105  
Benennung von zuverlässigkeitsüberprüftem Einsatzpersonal nach § 12 b) AtG. Die Anträge zur Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 12 b) AtG des zum Einsatz kommenden und noch nicht überprüften Personals, legt der AN unmittelbar nach Auftragserteilung dem AG vor  
Genehmigung für die Beschäftigung in fremden Anlagen und Einrichtungen gemäß § 25 StrlSchG. (bzw. § 15 StrlSchV). Hierzu ist ein Abgrenzungsvertrag mit dem AG abzuschließen.  
Arbeitsschutzmanagementsystem gemäß SCC-Standard oder vergleichbar  
Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem gem. DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar  
Der AN verpflichtet sich dazu, Personal mit der entsprechenden Fachkunde einzusetzen und diese sowie die Gültigkeit von Nachweisen und Erklärungen während der gesamten Vertragslaufzeit aufrecht zu erhalten.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 20/11/2023 Local time: 09:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 20/12/2023

#### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 20/11/2023 Local time: 09:00

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

**VI.3. Additional information**

**VI.4. Procedures for review**

**VI.4.1. Review body**

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

20/10/2023